



# VfL - Aktuell

Nachrichten des Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V. – Ausgabe März 2/2000

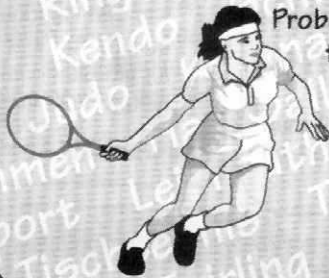
VfL Tegel 2000 stellt sich vor, ein Infotag im Verein für Leibesübungen seit 1891 e.V.

**50** Jahre

Judo & Ringen  
im Verein für  
Leibesübungen  
1891 e.V.



... Wie wäre es  
mal eine Kugel zu  
schieben?  
Probieren Sie!!

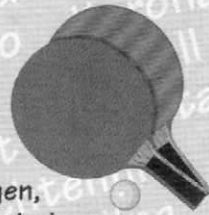


Probetennis  
für Jedermann!



Kursangebot!!!  
Fit für Freizeit –  
zuschauen, mit-  
machen und buchen

Präsentationen:  
Tischtennis,  
Tennis, Tanzen,  
Kendo, Ringen,  
Judo etc.



**Am Samstag,  
dem 1. April 2000  
von 14 bis 18 Uhr**

Informationen über das  
Sportangebot im Verein und  
Kursangebote  
des VfL Tegel 1891 e.V.

Ob jung und alt, Baby oder Greis.  
Jeder findet sein Programm  
beim VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29

ANWALTSBÜRO  
**H. G. Hell**  
Rechtsanwalt

Bundesallee 91  
12161 Berlin  
U-Bhf-Ausgang  
Walter-Schreiber-Platz

Tel: 852 80 13

Tätigkeitsschwerpunkte: – Arbeitsrecht (KündigungsR)  
– Familienrecht (ScheidungsR)  
– Erbrecht  
Interessenschwerpunkte: – Verkehrsunfallregulierung  
– Verkehrsbußgelder

Fax: 852 40 76

**Herzlichen Glückwunsch**

unseren

**Geburtstagskindern**

**im April**

**18 Jahre werden:**  
Chabi, Filis Turnen  
Witte, Simone Handball  
Bork, Vivien Handball

**50 Jahre werden:**  
Schläger, Sylvia Tanzen  
Skorke, Brigitte Turnen  
Fischer, Elmar Handball  
Walter, Jürgen Turnen

**60 Jahre werden:**  
Liebchen, Christa Tennis  
Genz, Renate Turnen  
Krüger, Klaus Handball  
Katins, Siegfried Koronar  
Berg, Helga Leichtathletik  
Krummrey, Uta Turnen

**65 Jahre werden:**  
Böttcher, Heinz Leichtathletik  
Szutkus, Margot Turnen  
Jost, Winfried Leichtathletik

**70 Jahre werden:**  
Zender, Ursel Turnen  
Klöhn, Henriette Turnen

**82 Jahre wird:**  
Pissarczyk, Gertrud Turnen

**85 Jahre wird:**  
Müller, Ella Turnen

**und im Mai**

**18 Jahre werden:**  
Wüstenberg, Arne Handball  
Blümel, Nils Handball  
Wentzel, Sebastian Tanzen  
Adrian, Dennis Handball  
Zuchold, Arne Tennis  
Kockau, Daniel Tanzen  
Nelles, Marie-Alexandra Turnen  
Ziegenhagen, André Tanzen

**50 Jahre wird:**  
Strobel, Uwe Turnen

**60 Jahre werden:**  
Stepke, Horst Leichtathletik  
Busch, Peter Tennis  
Krüger, Inge Handball

**65 Jahre werden:**  
Glinke, Dagmar Turnen  
Schmidt, Paul Koronar  
Röstel, Christel Turnen

**70 Jahre wird:**  
Grabow, Helmut Judo

**85 Jahre werden:**  
Dämpfert, Hilde Turnen  
Rossbacher, Friedrich Tanzen

**Herzlichen Dank**

dem Malermeister Ulrich Vetter für  
seine großzügige Spende von  
Farben und Arbeitsleistung

*Das Präsidium*

Für die zahlreichen, wohlthuenden Be-  
weise der liebevollen Anteilnahme  
durch Schrift, Blumenschmuck und das  
ehrende Geleit beim Heimgang unse-  
rer lieben

**Herta Schleusener**

sagen wir auf diesem Wege unseren  
herzlichen Dank.

*Margot Goepel, Günter Tepper*

**Liebe VfLer!**

Es danken dem Präsidium, der  
Turnabteilung, den 4. Frauen so-  
wie den Handballern und Faust-  
ballern für ihre Glückwünsche,  
für ein Blumenmeer und für zwei  
heitere Vormittage

*Euer Walter (93) und  
Charlotte (88)*

**Handball**

Danke, Jonas  
Decker, Joel André  
Gerber, Tim  
Giesemann, Carmen  
Gläser, Nico  
Hack, Simone  
Hartisch, Karsten  
Heinrich, Jennifer  
Heyer, Julia  
Jahnz, Fabian  
Körner, Pawel-Jascha  
Pillath, Carsten  
Reinboth, Dennis  
Scheuer, Marco  
Schlichting, Timo  
Sonntag, Frank  
Walter, Henrik  
Wolf, Stefan

**Judo**

Borchers, Florian  
Draeger, Christian  
Furchheim, Lennard  
Herse, Larissa  
Kalinowski, Steven  
Kny, Lars  
Lier, Christoph  
Maack, Dustin  
Philipp, Denny  
Saremba, Dario  
Scholz, Sebastian  
Winkler, Antje

**Kendo**

Boutros, Alaa  
Reich, Jürgen W.  
Schubert, Bernd-Holger  
Weller, Torsten

**Koronar**

Zabel, Erdmunde

**Leichtathletik**

Bonczyk, Gregor  
Bruns, Hans-Hermann  
Eun, Michael  
Gappa, Ole  
Gasser, Joscha  
Hock, Clara  
Kuczmiarczyk, Malte  
Maier, Tristan  
Mittmann, Helga  
Mönnikes, Nils  
Mühling, Horst  
Mühling, Inge  
Tretinjak, Kristijan  
Weis, Florian

**Ringen**

Nguyen, Tyson  
Schröter, Dustin

**Tanzen**

Jensen, Anke  
Jobst, Jennifer  
Kalmbach, Sonja  
Muzykorska, Max  
Rosta, Roland  
Wolf, Stephan  
Wunderlich, Robert

**Tennis**

Mai, Eveline  
Scheffler Dr., Petra  
Thiede, Edda  
Thiede, Norbert

**Tischtennis**

Donatelli, Luisa  
Guttschereit, Tania  
Matthies, Robert  
Pigache, Laura  
Richter, Maximilian  
Schlegel, Benedikt  
Schneider, Tom  
Schulz, Katharina  
Setiawan, Marvin

**Turnen**

Bulin, Sebastian  
Bulin, Thomas

Casper, Karin  
Corre, Inge Le  
Discher, Gerda  
Dziemba, Patrick  
Geisler, Julia  
Grassmann, Christa  
Gruner, Justus  
Hartje, Dustin  
Heidrich, Sandra  
Heidrich, Sarah Karina  
Hey, Juliana  
Höft, Christine  
Hörner, Jessica  
Horch, Jacqueline  
Jacobi, Jonas  
Jarmuschewski,  
Hendrik  
Jarmuschewski, Ines  
Joch, Marianne  
Käpernick, Barbara  
Käpernick, Claudia  
Käpernick, Nick  
Kaping, Peter  
Keune, Joerg  
Kiesel, Nadine  
Kleeberg, Neele  
Klinger, Annette

Klinger, Johanna  
Liedtke, Claudia  
Liedtke, Jeffres  
Machnik, Lina  
May, Monika  
Obeng, Nancy  
Osterkamp, Edna  
Piwetzki, Monika  
Polat, Deniz  
Polat, Emre  
Reichau, Kerstin  
Reichau, Kora  
Richter, Kay  
Richter, Larissa  
Sasse, Carolin  
Schnell, Marianne  
Schrepfer, Hannah  
Schröder, Jacqueline  
Schröder, Niclas  
Seidlitz, Jaspas  
Sesver, Akin  
Stark, Maria  
Straatmann, Kristin  
Thorid, Fabian  
Tutat, Jana  
Tutat, Pamela  
Tykwe, Stephanie  
Wegmann, Lukas  
Weis, Lara  
Weisigk, Svenja  
Zillmer, Philipp  
Zilm, Sandy  
Zilm, Yessica

**Herzlich Willkommen  
im VfL Tegell!**

Als neue Mitglieder begrüßen wir in der Abteilung:



Wir wollen eine alte Tradition wieder aufleben lassen, und zwar die Bekanntgabe von Veranstaltungsterminen aller Abteilungen sowie des Präsidiums. Alle Pressewarte sind aufgerufen, interessante und wichtige Termine bis zum jeweiligen Redaktionsschluß einzureichen.

Das Präsidium

Ich bedanke mich recht herzlich für die Glückwünsche und Blumen zu meinem 70. Geburtstag, besonders bei den Turnkameradinnen meiner 4. Frauengruppe.

Anneliese Detlof

### Liebe Sportkameradinnen und -kameraden,

Ich danke für die Blumenschale und den schönen Blumenstrauß, die mir Sabine Bojahr und Gundela Alwast im Namen des Präsidiums und der Leitung der Turnabteilung zu meinem **86. Geburtstag** überreicht haben.

Herzlichen Dank auch für alle telefonischen und persönlich überbrachten Glückwünsche der Turnkameradinnen meiner 2. Frauengruppe und der Seniorengymnastikgruppe.

Gertrud Mundt

### Hallo, Mann !!!

Hast Du Dir nicht beim Jahrtausend-Wechsel vorgenommen: „Na, jetzt fange ich aber an, wieder etwas für mich zu tun, ein bißchen Sport für die Gesundheit oder die Figur“ ???

Und? Wie steht es mit Deinem Vorhaben? Ach – Du hast noch nicht das Richtige gefunden!

#### Da können wir helfen!

Wir, das ist ca. ein Dutzend Männer zwischen 40 und 70, die einmal in der Woche Faustball spielen. „Faustball? Was ist denn das“ – wirst Du sicher fragen, denn dieser Sport ist verhältnismäßig unbekannt. Also, auf alle Fälle sind die Regeln leicht zu lernen, es macht Spaß und man kommt ins Schwitzen und wir haben viel Freude miteinander. Will man mehr von einer sportlichen Aktivität im Verein?

#### Also, wie wärs?

Wir würden uns freuen, wenn Du demnächst auf den Sportplatz kommst und sagst: „Ich möchte mitspielen!“

In den **Sommer-Monaten** trainieren wir mittwochs auf dem **Sportplatz Hatzfeldtallee** – direkt neben dem Vereinsheim – um **17.00 Uhr** ca. 2 Stunden und im Winter spielen wir in der Halle. Hast Du noch Fragen, dann rufe an bei unserem

Faustballwart Eberhard Döll ☎ 433 28 17

Es freuen sich auf Dich  
die Faustballer des VfL Tegel

# Veranstaltungskalender

1. April 14 – 18 Uhr | Vereinsheim  
VfL Tegel 2000 stellt sich vor
8. April 14 – 17 Uhr | Sportpl. Hatzfeldtallee  
Anturnen für Jedermann
15. April 14 – 17 Uhr  
Gymnastikraum Vereinsheim  
Selbstverteidigung für Frauen
29. April 14 – 17 Uhr  
Gymnastikraum Vereinsheim  
Selbstverteidigung für Frauen
30. April 25 km  
Vereinsmeisterschaft des VfL Tegel
6. Mai Twirling-Majoretten,  
Auftritt Behinderten-Tag
14. Mai 8.30 Uhr | Bahnhof Lichtenberg  
Berliner Turnerbund (BTB) –  
Zu Fuß nach „Siehdichum“
1. Juni 10 – 17 Uhr | FEZ Wuhlheide  
BTB Festival des Sports
17. Juni 14 – 17 Uhr | Sportpl. Hatzfeldtallee  
Sport- und Familienfest
26. Juni 16 Uhr | Turnhalle Mirastraße  
Nachwuchswettkampf B6–B8
9. September 15 Uhr | Vereinsheim  
Ehrungsfeier
8. Oktober ab 9 Uhr | S-Bhf. Schulzendorf  
BTB – Um den Ehrenpfortenberg
- Ferienprogramm unserer Jugendwarte:
21. Juli Ferienaftakt in Yelten  
Wasserski für Jugendliche
25. Juli Für unsere „Kleinen“  
Besuch des Berliner Zoos
30. Juli „Traditionsfahrt“  
Heidepark Soltau
- 24.–27. August  
Kinder-Camp im Oderland

Nähere Einzelheiten erhaltet Ihr zu gegebener Zeit  
über Eure Übungsleiter.

## Betreuerinnen und Betreuer gesucht!

Die Sportjugend Berlin sucht für ihre Sommerfreizeiten Betreuerinnen und Betreuer sowie Reiseleiterinnen und Reiseleiter für ihre Ferienfreizeiten.

Die Sportjugend Berlin bietet für Berliner Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 20 Jahren Ferienfreizeitreisen in das In- und Ausland an.

„Für unsere Jugendfreizeiten suchen wir unter anderem Übungs- bzw. Jugendleiter, die Spaß daran haben, gemeinsam mit unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern 14 erlebnisrei-

che Ferientage mit Sport und Spiel zu verbringen“, so Christian Schmidt, verantwortlich für die Jugendfreizeitreisen der Sportjugend Berlin. Für diejenigen, die zum ersten Mal in die Betreuer/in-nerentätigkeit hineinschnuppern möchten, bietet die Sportjugend entsprechende Einsteigerseminare an.

Neben einer kleinen Aufwandsentschädigung wird eine kontinuierliche Fortbildung sowie eine umfangreiche Teambetreuung geboten. Weitere Informationen gibt es im Internet unter

[www.sportjugend.com](http://www.sportjugend.com) und dort unter „Reisen“ oder telefonisch unter ☎ 300 02-173 bei Wolfgang Elbing.

Wer also Interesse hat, bewirbt sich einfach formlos per Brief bei der Sportjugend Berlin, Herrn Elbing Jesse-Owens-Allee 2

14053 Berlin,

per Fax 030/300 02-189 oder per E-Mail [sjb@sportjugend.com](mailto:sjb@sportjugend.com).

Christian Schmidt,  
Wolfgang Elbing

## Tanzen



Der Vorstand und die Mitglieder der Tanzabteilung trauern um den langjährigen Clubkameraden

### Dr. Hans-Georg Gaul

Dr. Gaul war fast seit Gründung des TC Blau Gold Mitglied und begleitete den Verein durch teilweise turbulente 37 Jahre. Die letzten Jahre nahm er nur noch als passives Mitglied am Vereinsleben teil, hielt dem TC Blau Gold im VfL Tegel jedoch bis zum Ende die Treue.

Am 30. November 1999 beendete er seinen Lebensweg.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Brigitte sowie den Verwandten und Freunden.

Die Beisetzung fand bereits statt.

Der Vorstand

## Blau-Gold-Paare beim Ranglistenturnier in Düsseldorf

Beim Ranglistenturnier der Hauptgruppe S-Standard in Düsseldorf schnitten die Paare des TC Blau Gold im VfL Tegel sehr erfolgreich ab: Andreas Kindler/Juliane Sprecher ernteten sich im Viertelfinale von 86 gestarteten Paaren den 19. Platz. Felix Schäfer/Iris Anders erreichten im Achtelfinale den 27., Dennis Kukuk und Nicole Pahlke den 28. Platz. Als bestes Nord-Berliner Paar kehrten Patrick Helm/Romina Kukuk (TC Rubin) mit Platz 18 nach Berlin zurück.

Unterdessen fanden auch im Carree Seestraße Turniere statt. In der Hauptgruppe A konnten sich erwartungsgemäß Dimitri Herbel/Debbie Seefeldt mit allen möglichen Einsen gegen die Konkurrenz durchsetzen. Als weiteres Blau-Gold-Paar kamen Steffen Meier/Julia Kabanadze im Finale auf Platz vier.

Schon in der B-Klasse konnten sich die Tegeler Paare über Erfolge freuen: Dettlef Raupach/Katharina Winkler setzten ihre Erfolgsserie der letzten Standardturniere fort und feierten ihren 4. Turniersieg. Auf Rang drei kamen Thorsten Unger und Juliane Wiecha.

Ferner tanzten noch Norbert und Eveline Bolcz, die in der Senioren III-S-Klasse im Finale standen, sowie Jorge Cepeda und Erika von Tilinsky, die bei den Senioren III-A Rang 8 belegten.

Thorsten Unger

## Tegeler Paare erfolgreich bei Berliner Meisterschaft

Bei der Berliner Meisterschaft in den lateinamerikanischen Tänzen der B-Klasse kamen drei der fünf Paare des TC Blau Gold im VfL Tegel bis ins Halbfinale. Den großen Sprung unter die letzten sechs schafften auf ihrem ersten gemeinsamen Turnier Steffen Grunwald und Nina Püllmann. Sie überzeugten durch ihr souveränes Auftreten von der ersten Runde an und belegten letztendlich unter den 27 Paaren den 4. Rang. Knapp am Finale vorbeigerutscht waren Christian Hildebrandt/Annabell Wobschall, die sich den 7. Platz ernteten. Schon zuvor konnten Tobias Eckle/Kirsten Gehm auf ihrem 2. Turnier die sieben Wertungsrichter für sich einnehmen und sich ebenfalls über den 4. Platz freuen.

Einen Tag später feierte der TC Blau Gold im VfL Tegel den Aufstieg eines neuen Paares in die höchste deutsche Startklasse: Mit einem 2. Platz im Berliner Schlesiensaal stiegen Patrick van der Meer und Sabrina Beck in die Hauptgruppe S-Standard auf.

Auch auswärts waren die Nord-Berliner aktiv: Sportwart Torsten Lexow/Monika Hartung konnten auf den International Copenhagen Open einen grandiosen 2. Platz für sich verbuchen. Dettlef Raupach/Katharina Winkler ernteten sich unterdessen auf einem Turnier bei Hamburg erneut einen 1. Platz in der Hauptgruppe II B-Standard.

Thorsten Unger

## Tisch- tennis



### Übrigens ...

● wir haben einen neuen Vorstand; Abteilungsleiter ist jetzt Frank Koziolek, Stellvertretende ist Helga Schulze; auf dem Sportwartposten sitzt weiterhin Manuel Verch, sein Vize ist nun Michael Winkler; für die Jugend ist jetzt Jessica Lißon zuständig, Christian ist ihr Stellvertreter und kümmert sich vor allem um Turnierangelegenheiten; glücklicherweise steht uns als Kassenwartin Dagmar

Hübner weiterhin zur Verfügung. Nur der Posten des Pressewarts blieb leider offen, Interessierte sind jederzeit im Vorstand kommissarisch willkommen.

- Verteilte Spielpläne sind speziell im Jugendbereich besser zu beachten. Nicht gleich wegstecken und entsorgen, sondern raufgucken und behalten.
- sind schon eine Menge Mitgliedsbeiträge eingegangen.
- werden Marcel und Zoltan ihr sportliches Können beim Infotag des VfL Tegel am 1. April im Spiegelsaal vorstellen.
- ist unsere 2. Damenmannschaft (Katharina Schmitt, Susanne Dem-

bour, Stephanie Frey, Antje Gäbler, Jessica Lißon, Elke Zickermann) kurz vor dem Aufstieg in die Verbandsliga.

- ist auch unsere 4. Herren (Marco Flohr, Ralf Beckmann, Christian Stephan, Michael Rohde) so gut wie aufgestiegen.
- und auch die 2. Herren (Ralf Böhringer, Dennis Michel, Manuel Verch, Jürgen Radke, Björn Brederecke, Dirk Scherwinsky, Aiko Pleschka, Michael Winkler) klettert eine Liga höher in die 1. Kreisliga.
- freuen sich alle Mitglieder der TT-Abteilung über Beiträge im VfL-Aktuell.

## Turnen



### Jahresversammlung der Turnabteilung

Am 17. Februar war es wieder soweit und 68 interessierte Turnerinnen und Turner erschienen zu unserer Jahresversammlung im Vereinsheim. Wir begrüßten vom Präsidium das Mitglied für

Presse Sabine Bojahr und für Organisation Bernd Bredlow, unseren Ehrenpräsidenten Walter Schwanke und unsere Ehrenmitglieder Gerda Müller und Karola Musielak.

Wir gedachten der Toten des letzten Jahres: Horst Grochau, Erich Bethke, Gudrun Knüppel und Herta Schleuser.

Wir hatten wieder die Mitglieder eingeladen, die an der Ehrungsfeier des Hauptvereines im September 1999 nicht teilnehmen konnten und überreichten ihnen die Urkunden für langjährige Mitgliedschaft. 25 Jahre im Verein waren: Christa Munier, Jutta Wölle und Thomas Rutz, unsere langjährige Kassenwartin Uschi Kolbe ist seit 50 Jahren Mitglied der Turnabteilung.

Der Tagesordnungspunkt „Beitragserhöhung und Einführung des EURO“ wurde gestrichen, weil wir es versäumt hatten, diesen Antrag mit vollständigem Text zusammen mit der Einladung zur Jahresversammlung im Nachrichtenblatt zu veröffentlichen.

Dann hörten wir die Rechenschaftsberichte der einzelnen Vorstandsmitglieder und der Kassenprüfer. Anschließend wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Der Haushaltsplan 2000 lag jedem vor und wurde einstimmig angenommen.

*Bevor wir zur Wahl des/der neuen Abteilungsvorsitzenden schritten, bedankten wir uns bei **Gundela Alwast** für fünf Jahre, die sie der Turnabteilung vorstand und diese führte. Es war nicht immer leicht, es gab Probleme, die aus der Welt geschafft werden mußten, sie besuchte die Präsidiumssitzungen und die Sitzungen beim BTB und der Sportgemeinschaft Reinickendorf, sie mußte oft intern und extern präsent sein. Das kostete Zeit und die Familie mußte mitspielen. Sie kandidiert für diesen Posten nicht mehr und wir wünschen ihr alles Gute für den verdienten „Ruhestand“.*

Der Vorstand der Turnabteilung hatte sich schon nach einem Kandidaten umgesehen und schlug Peter Stiebitz vor. Da kein Vorschlag aus der Versammlung kam und sich auch kein anderer

# MALEREIBETRIEB

# Schedlinski GMBH

Ausführung sämtlicher Maler-  
und Fußbodenarbeiten

Tel.: 434 83 15

Fax: 433 12 11





zur Wahl stellte, wählte die Versammlung Peter Stiebitz mit einer Enthaltung zum 1. Vorsitzenden der Turnabteilung.

Herzlichen Glückwunsch **Peter** und auf gute Zusammenarbeit!!!

Bei Verschiedenes meldete sich der Jugendwart des Hauptvereins Rainer Muß zu Wort, verteilte Handzettel und warb für die Veranstaltung am 1. April 2000 „Der VfL Tegel stellt sich vor“ im Vereinsheim.

Peter Stiebitz bedankte sich für das Vertrauen und schloß als erste Amtshandlung die Versammlung und wünschte allen einen guten Heimweg.

Wer Interesse an dem Protokoll der Jahresversammlung 2000 hat, kann es ab Ende März bei mir anfordern.

Helga Kieser  
Schriftwartin



**Plötzlich und unerwartet  
verstarb am  
22. Februar 2000  
mit 65 Jahren unsere  
Sportkameradin**

**Rita Spangenberg**

Sie war Teilnehmerin der Wassergymnastik und einer Gymnastikgruppe, außerdem nahm sie gerne an den Tagesfahrten für Senioren teil; sie war immer ansprechbar, wenn wir Hilfe brauchten.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Der Vorstand der Turnabteilung

Die Wassergymnastikgruppe



**Wir begrüßen unsere jüngste Turnerin – Ronja Tabea Grundschock**

geboren am 10. Februar 2000. Den glücklichen Eltern gratulieren wir recht herzlich zur Geburt ihrer Tochter und wünschen ihnen viel Spaß und Freude.

Der Vorstand  
der Turnabteilung

vielleicht auch mal bei einer Vorführung mitmachen möchte, dieses Mädchen ist bei uns genau richtig. Also, wir sehen uns!

Sylvia Barunke

## Jahresversammlung am 14.1.2000

In diesem Jahr sollte die Mitgliederversammlung einige Posten neu besetzen. Zur Neuwahl standen die 1. Vorsitzende, die 1. Kassenwartin und die 1. Schriftführerin.

Nun das Ergebnis, wie sich im Jahr 2000 der Vorstand der Twirling-Majoretten-Abteilung zusammensetzt.

1. Vorsitzende	Sylvia Barunke
2. Vorsitzende	Sitta Zippel
1. Schriftwartin	Barbara Nellen
2. Schriftwartin	Stefanie Barunke
1. Kassenwartin	Barbara Nellen
Sportwart	Rolf Nellen
Pressewartin	Petra Geisler
Jugendwartin	Scarlet Olschewski
stellv. Jugendwartin	Anna Balawender
Kommandeuse	Stefanie Barunke
Kommandeusen-assistentin	Melanie Kreibitz

Allen gewählten Mitgliedern wünschen wir eine gute Zusammenarbeit für das neue Jahr.

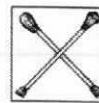
Den Mitgliedern wurde ein Jahresrückblick von 1999 vermittelt. Dabei wurden unsere beiden erfolgreichen Meisterschaften (DM und EM) nicht vergessen.

Eine vorläufige Planung für das Jahr 2000 wurde den Mitgliedern erstellt.

Aufgrund der massiven Motivation und Kreativität unserer Aktiven versucht der Vorstand mit der Beschaffung der Kostüme nachzukommen. Ab ca. Anfang April erhalten die Mädchen die Uniformen gegen Pfandgelder.

Petra Geisler

## Twirling



### Neu im VfL Tegel – Cheerleading

Der VfL Tegel bietet zusätzlich zum Twirling-Majoretten-Training ab sofort auch Cheerleading an! Wir sind keinem Fußballverein angeschlossen. In unserem Verein hat jeder die Möglichkeit Cheerleading zu betreiben, keine Normfiguren, keine Mindestgröße, nur so „just for fun“. Wer mehr Ambitionen besitzt hat ebenfalls bei uns die Möglichkeit, in unserer Gruppe bis hin zu Meisterschaften zu trainieren, so wie jeder das für sich möchte!

**Also, wer hat Lust??? Wir suchen Mädchen ab 8 Jahre bis ?.** Probetraining bieten wir an. Anfragen und Anmeldungen bitte vorher telefonisch bei

Barunke ☎ 436 12 49 oder  
Zippel ☎ 431 81 03.

Mitzubringen sind Trainingssachen, Turnschuhe für die Halle und viel gute Laune.

Also, wer gern tanzt, ein wenig Turn- und Akrobatikelemente erlernen und

## Kurse, Freizeit und Gesundheitssport

**Achtung! Neue Telefonnummer!**

Info-Telefon 43 40 29 99

Geschäftszeit:

Dienstag 10 – 12 Uhr,

Donnerstag 17 – 19 Uhr

In fast allen Kursen sind noch Plätze frei!

Programmheft vor der Kleinen Kneipe auf dem Info-Regal.



## Auftritte der Twirling-Majoretten

Das neue Jahr fing bei uns sportlich an. Wir hatten gleich am 1. Januar einen Auftritt in einer Turnhalle im Bezirk Steglitz. Dies sollte nur der Anfang sein, weitere Auftritte folgten.

Am 4. Februar konnten unsere Mädchen ihre Tänze auch in einer Wilmersdorfer Turnhalle vorstellen, ebenso einen Tag später bei einer Faschingsveranstaltung am Alexanderplatz. Dort waren unsere Uniform-Tänze gefragt. Bitte nicht mit den Funkenmariechen verwechseln. Wir können mehr als nur mit dem Po wackeln!!!



Am 12. Februar durften unsere Mädchen bei einem 60. Geburtstag in Tegel ihr Können und ihre Kreativität in punkto Gratulation zeigen. So wird einem nur selten gratuliert.

Der letzte Auftritt im Februar fand am 17. Februar vor 180 Personen bei einer Veranstaltung der Bautec statt. Hier präsentierten wir unsere Schwarzlicht-Tänze einem Publikum der Extraklasse. Dafür können wir besser twirlen.

*Petra Geisler*

## X Sportler des Monats Januar

Einen mit DM 1.000,- dotierten Förderpreis des Sporthauses „maass-sports“ in den Hallen am Borsigturm erhielten die Twirling-Majoretten des VfL Tegel.

Ausschlaggebend für die Wahl zum Nordberliner Jungsportler waren die Erfolge der letzten Europameisterschaft mit drei Titeln, drei zweiten und fünf dritten Plätzen.

Quelle: Nord-Berliner

## Handball



### Kurzprotokoll der ordentlichen Jahresversammlung am 16.2.2000

Der Abteilungsvorsitzende Joachim Decker eröffnet die Sitzung pünktlich und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Präsidiumsmitglieder Horst Lobert und Bernd Bredlow.

Die Tagesordnung wird erweitert und festgelegt.

Zum Protokollführer wird einstimmig ohne Enthaltungen Elmar Fischer gewählt.

Achim Decker ehrt die Handballer Sascha Detlof, Laurent Joigneaux, Olaf Kurtz, Jochen Schönfelder, Volker

Schultheiss, Jens Schulz und Arne Wüstenberg für 10jährige Mitgliedschaft.

25 Jahre Mitglied im Verein sind Bernd Moeller und Detlef Niedziella.

Da Achim Decker in der heutigen Sitzung als Vorsitzender nicht mehr kandidieren wird, nimmt dieser die Gelegenheit wahr, ein kurzes Resümee über die letzten 25 Jahre in unserer Handballabteilung zu geben. Decker erwartet eine weitere Entwicklung nach oben und wünscht dem künftigen Abteilungsvorsitzenden alles Gute! Dieter Krüger ergreift das Wort und lobt im Nachhinein die fruchtbare und immer auf einen gemeinsamen Nenner gebrachte Arbeit und schlägt Achim als neuen Manager vor. Horst Lobert bedankt sich ebenfalls bei Achim und lobt die hervorragende Harmonie bei der Zusammenarbeit.

Der Kassenwart Dirk Schrupf legt den Jahresabschluß mit DM 6.200,- Verbindlichkeiten vor und bemerkt, daß wir auch künftig unnötige Ausgaben vermeiden müssen.

Die Kassenprüfer Olaf und Gabi berichten, daß die Kasse ordentlich und übersichtlich geführt wurde. Alle Belege waren vorhanden, die Ausgaben ließen sich zurückverfolgen. Keine Beanstandungen!

Zum Wahlleiter wird einstimmig Klaus Krüger gewählt.

Der Abteilungsvorstand wird bei zwei Enthaltungen und ohne Gegenstimmen entlastet.

Uwe Urvat und Olaf Kurtz werden als Abteilungsvorsitzende vorgeschlagen. Uwe Urvat wird bei einer Enthaltung einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Zum 2. Vorsitzenden wird Knut Kurtz einstimmig bei zwei Enthaltungen gewählt.

Zum Pressewart wird Jörg Boese ohne Enthaltung einstimmig gewählt.

Auf den stellvertretenden Pressewart Bernd Mellentin entfallen 24 Stimmen mit einer Enthaltung.

Achim Decker wird zum Manager vorgeschlagen mit den damit verbundenen Aufgaben der Sponsoringsuche und Jugendarbeit. Er wird einstimmig bei 3 Enthaltungen gewählt.

Dirk Schrupf stellt den Haushaltsplan 2000 vor. Er wird mit einer Gegenstimme, 3 Enthaltungen, 22 Ja-Stimmen genehmigt.

Anträge liegen nicht vor.

Die Versammlung wird um 21.34 Uhr geschlossen.

Das vollständige Protokoll kann beim Vorstand eingesehen werden.

Jörg Boese

## Judo



### Asia Sport Cup 2000

Wie auch im letzten Jahr fand wieder in der Sportschule des BC Ichi Dai in Marienfelde ein Turnier statt, bei dem der Spaß am Kämpfen im Vordergrund stand. Deshalb wurde auch nicht in den vom DJB vorgegebenen Gewichtsklassen gekämpft, sondern es wurde so eingeteilt, daß jeder mindestens 2 Kämpfe hatte.

Angefangen hat das Turnier mit den Jungs, den kleinen der U11 und den doch schon etwas größeren der U13.

Eigentlich ging es von Anfang an hervorragend los. Nicht nur, daß wie erwartet Robert sich in seiner Gewichtsklasse durchschlagen konnte, sondern auch sein Bruder Richard, der in der gleichen Klasse kämpfte, errang den 3. Platz.

Bei Jens und Timo lief es leider nicht ganz so günstig ab. Beide standen kurz vorm Finale, jedoch verfehlte Jens dieses ganz knapp. Trotzdem erreichte er dann noch den 3. Platz. Timo kam zwar ins Finale, mußte sich dort aber geschlagen geben und stand damit dann auf dem Treppchen eben nicht ganz oben, sondern etwas darunter. 2. Platz.

Eigentlich war vorgesehen, daß um 12 Uhr dann die Mädchen kämpfen sollten, das klappte leider nicht so ganz. Mittlerweile war es dann schon 14 Uhr und die Jungs der U15 und U17 marschierten auch schon an.

Ihren Frust über die etwas längere Wartezeit ließen die Mädchen dann aber auf der Matte los. Jede platzierte sich!!!

Ganz besonders zu erwähnen sind dabei unsere beiden Tatjanas:

Tatjana Karasch fegte kurz vor Ende des Finales ihrer Gegnerin die Beine so ruckartig weg, daß diese in einem hohen Bogen landete und die Aktion nur noch mit einem Ippon (Punkt, also Sieg) zu bewerten war.

Tatjana Neumann erreichte zwar nicht das Finale, aber doch den 3. Platz und kann mit ihren Leistungen wirklich zufrieden sein.

Danach kam dann die U15 und U17 der Jungs, die auch gemeinsam kämpften. Von uns war bloß Manuel am Start und es war von Anfang zu erkennen, daß er nicht vorhatte, sich zu verausgaben. Vorzeitig gewann er drei seiner vier Kämpfe mit Ippon. Damit hatte er es ge-

schaft, es Dominik nachzumachen, der bereits am Vormittag auf die gleiche Weise den 1. Platz erkämpfte.

Dann ging es richtig los. Die Halle wurde leerer und es wurde gemütlicher. Die U15-U20 weiblich war an der Reihe.

Sonja legte in drei Kämpfen alle ihre Gegnerinnen mit drei unterschiedlichen Techniken auf die Matte.

Sina schaffte es zwar nicht ganz so schnell, aber im Ergebnis doch auf die gleiche Weise. Besonders erwähnenswert ist bei ihr der Finalkampf. Bis ganz kurz vor Schluß sah es gar nicht gut aus, als die Gegnerin plötzlich noch einen Angriff startete, den Sina jedoch kurz und knapp vereitelte und sie einfach nach hinten auf die Matte packte. Ich glaub' sie war selbst ein wenig überrascht ... Nicht wahr?

Bei Sophie hat es nicht ganz gereicht, ihr fehlte einfach die Kondition um sich durchzubeißen. Hervorragend sah es aber bei unserem Turnierneuling Myriam aus. Sie stand zwar nicht auf dem Treppchen, hat aber wirklich super gekämpft und für ihr erstes Turnier einwandfreie Leistungen gezeigt.

# Hier

könnte Ihre  
Anzeige stehen  
mit der Sie  
für sich werben  
und  
unseren Verein  
unterstützen ...

# Sportvereine. Für alle ein Gewinn.



Insgesamt stand der VfL Tegel mit 22 Kämpfern und Kämpferinnen am Start und erreichte

- 9 mal den 1. Platz
- 1 mal den 2. Platz
- 2 mal den 3. Platz
- 1 mal den 5. Platz.

Damit können wir durchaus zufrieden sein und allen Teilnehmern „Danke“ sagen für ihre Leistungen.

Hier nun die Plätze in der Übersicht:

Bluschke, Robert		
U13m	-35 kg	1. Platz
Malinowski, Alexander		
U13m	-40 kg	1. Platz
Raehs, Dominik		
U13m	-46 kg	1. Platz
Fisch, Silvia		
U13w	+36 kg	1. Platz
Karasch, Tatjana		
U13w	-36 kg	1. Platz
Heindorff, Jasmin		
U13w	-26 kg	1. Platz
Fiechtner, Manuel		
U17m	-41 kg	1. Platz
Arndt, Sina		
U20w	-53 kg	1. Platz
Fisch, Sonja		
U20w	-63 kg	1. Platz
Hackmann, Timo		
U13m	-32 kg	2. Platz
Müller, Jens		
U13m	-32 kg	3. Platz
Bluschke, Richard		
U13m	-35 kg	3. Platz
Neumann, Tatjana		
U13w	-36 kg	3. Platz
Hackmann, Jon		
U13m	-28 kg	Teilnahme
Rudnick, Lars		
U13m	-28 kg	Teilnahme
Jordan, Alexej		
U13m	-28 kg	Teilnahme
Polzin, Patrick		
U13m	-35 kg	Teilnahme
Bohm, Marvin		
U13m	-40 kg	Teilnahme
Schreiber, Benjamin		
U13m	-40 kg	Teilnahme
Bohm, Manuel		
U13m	-46 kg	Teilnahme
Franke, Myriam		
U20w	-53 kg	Teilnahme
Michel, Sophie		
U20w	-53 kg	Teilnahme

Bis zum nächsten Mal.

Ach so, noch ein Wort zu den ewigen Miesmachern: Die Meinung, die ich von manchen gehört habe, daß man die vielen ersten Plätze, gerade bei den Mädchen, nur erreicht habe, weil es ein „Luschenturnier“ gewesen sei, diese Meinung ist haarsträubend falsch!!!

Andreas

## Neujahrsturnier bei Luftfahrt am 29.1.2000

15 Kinder wurden gemeldet, davon sind aber leider nur 11 Kinder erschienen. Das Turnier war insgesamt mit ca. 20 Vereinen sehr stark besucht, die Räumlichkeiten waren dafür jedoch sehr beengt.

Einige Kinder litten noch unter ihrer Erkältung, konnten somit nicht ihre beste

Leistung bringen, gaben aber dennoch ihr Bestes.

Die als einziges Mädels eingeschmuggelte Jasmin Heindorff machte dennoch in ihrer Gewichtsklasse bis 26 kg unter den Jungs den 3. Platz.

Richard Bluschke konnte bis 35 kg den unglücklichen 5. Platz erreichen, sein

# HAARSTUDIO NICOLE HAUß

*Sie können sich nicht mehr im Spiegel sehen?  
Macht nichts,  
bei uns werden Sie geholfen!*



Unser Team steht für:

- + kompetente Beratung
- + perfektes Styling
- + freundlicher Service

Waidmannsluster Damm 189 13469 Berlin

☎ 402 20 53 auch Montags

Bruder in der etwas älteren U13 machte trotz starker Erkältung und Traingsmangel den 2. Platz.

Dominik Raehs brauchte überraschenderweise diesmal keinen Vorkampf, sondern gewann auf Anhieb seinen ersten Kampf. Insgesamt wurde er aber leider nur Dritter.

Manuel Fiechtner, erstmals in der B-Jugend am Start, kämpfte bis 42 Tonnen, erreichte leider auch nur den unglücklichen 5. Platz, was dennoch ein sehr gutes Ergebnis ist.

Für's erste Turnier in diesem Jahrtausend war es schon ganz gut; alle gaben

ihr Bestes. Steigerung wird trotzdem noch kommen!!!

Jasmin Heindorff	3. Platz
Jon Hackmann	Teilnahme
Alexej Jordan	Teilnahme
Max Schneider	Teilnahme
Richard Bluschke	5. Platz
Benjamin Schreiber	Teilnahme
Timo Hackmann	Teilnahme
Robert Bluschke	2. Platz
Dominik Raehs	3. Platz
Manuel Fiechtner	5. Platz

Gerhard Schüler

## Kendo

### 11. Kendoweltmeisterschaften vom 21. bis 27. März 2000 in Santa Clara/ Kalifornien



Leicht erschöpft?

Die Trainerin der Kendo-Jugend, **Dido Demski 5. Dan**, ist im Rahmen der Deutschen Einzelmeisterschaft im November 1999 in die Kendonationalmannschaft berufen worden.

Vorangegangen sind seit Juni 1999 eine Reihe von Sichtungskämpfen an verschiedenen Plätzen innerhalb der Bundesrepublik.

Mit der Berufung trat allerdings keine Ruhe ein. Im Gegenteil!

Unter Anleitung des japanischen Bundestrainers fanden in jedem Monat über ein Wochenende Kadertrainings statt, außerdem mußte sich das Kader zwischen Weihnacht und Neujahr in der Sporthalle der Carl-Benz-Oberschule in Hermsdorf nicht nur vorbereiten lassen, sondern sich in etlichen Mannschaftskämpfen der deutschen Kendoöffentlichkeit stellen.

Dido ist Mutter einer 1 $\frac{1}{2}$  jährigen Tochter, Trainerin sowie Vorstandsmitglied in der Abteilung.

Wir freuen uns, daß sie trotz dieser mehrfachen Belastung einen Platz im Nationalkader erreichen konnte und wünschen ihr bei der WM Glück und Erfolg.

*Wolfgang W. Demski*

## Koronar



### Kurzfassung der Jahresversammlung der Koronar- Abteilung am 27.1.2000

Es waren 29 stimmberechtigte Mitglieder anwesend und als Gäste die Präsidiumsmitglieder Horst Lobert und Bernd Bredlow.

Für die im Jahr 1999 verstorbenen Mitglieder wurde eine Gedenkminute eingelegt.

Der Mitgliederbestand hat sich trotz dem Ausscheiden von 8 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr um ein Mitglied erhöht und beträgt am 1.1.2000 102 Mitglieder.

Von den 8 Mitgliedern, die im Jahr 2000 die 10jährige Mitgliedschaft im VfL Tegel begehen, war leider nur Sportfreund Willy Rothenberger anwesend. Ihm wurde vom 1. Vorsitzenden die Ehrennadel des Vereins überreicht.

Im Jahresrückblick wurden die verschiedenen Unternehmungen nochmals angesprochen, auch die unangenehme Situation mit den Bauarbeiten an der Turnhalle kam zur Sprache, wobei ein besonderer Dank an das Sportamt Reinickendorf und an das Präsidiumsmitglied Walfried Krajczek für deren Einsatz bei der Ersatzhallensuche ausgesprochen wurde.

Der Wechsel vom Fachverband der Turner zum Fachverband der Ringer wurde erklärt und ohne Rückfragen zur Kenntnis genommen.

Der Bericht der Kassenprüfer ergab keinerlei Beanstandungen. Nach der Aussprache wurde die Entlastung des Vorstandes und der Kasse beantragt und bei Stimmenthaltung des Vorstandes mit 25 Ja-Stimmen erteilt.

Zur Neuwahl des Vorstandes (außer Kasse) übernahm Bernd Bredlow die Leitung. Wiedergewählt wurden (ohne Gegenkandidaten):

1. Vorsitzender Johann Hötzl	28 Ja-Stimmen
2. Vorsitzender Gerhard Schulze	28 Ja-Stimmen
Sportwart Manfred Thiel	29 Ja-Stimmen
Schriftwart Heinz Baumann	30 Ja-Stimmen.

Als Ersatz für den ausscheidenden Kassenprüfer Eckard Büttner wurde unser Mitglied Dieter Casper für die nächsten 2 Jahre gewählt.

Der den Mitgliedern vorliegende Haushaltsplan für das Jahr 2000 wurde nach kurzer Aussprache mit 28 Ja-Stimmen genehmigt.

Es wurde einstimmig beschlossen, daß der Jahresbeitrag (Hauptverein und Abteilung) ab dem 1.1.2002 auf € 64,- festgelegt wird.

Als Vorschau auf das Jahr 2000 wurde ein Wander-Radfahrttag nach Heiligensee im Frühjahr, eine Dampferfahrt im Sommer, Grillen oder ähnliches im Herbst, eine Fahrt ins Zittauer Gebirge vom 12. bis 15.10. und die Jahresabschlussfeier für den 8.12 vorgeschlagen.

Die Versammlung beendete der 1. Vorsitzende um 20.43 Uhr.

*Johann Hötzl*

**Hatzfeldtallee 29  
13509 Berlin  
Telefon 434 62 21**

## Gastronomie des VfL

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag  
18.00 – 1.00 Uhr

Sonntag  
10.00 – 17.00 Uhr

### Ab 15. April:

Montag bis Freitag  
10.00 – 1.00 Uhr

Samstag und Sonntag  
10.00 – 22.00 Uhr



## Leichtathletik



### 16. Mitglieder- vollversammlung der Leichtathletik- Abteilung am 28.1.2000

Kurzfassung. Das ausführliche Protokoll steht allen zu gegebener Zeit zur Verfügung.

#### Ehrungen:

*Hervorragende sportliche Leistungen:* Friedegard Liedtke, Barbara Hartlöhner, Irene Kuehne, Carola Quander, Katrin Mikolajski und Steven Barlow

*10jährige Mitgliedschaft:* Felix Oehringer, Jutta und Bernd Jerke als Wahlmitglieder

*25jährige Mitgliedschaft:* Uwe Printz, Uwe Lehmann und Sabine Quander als Wahlmitglieder (die Ehrung erfolgt durch den Hauptverein)

Die vorläufige Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Rechenschaftsberichte des Abteilungsvorstandes, des Kassenwartes und der Sportwarte.

Die Berichte wurden von der Versammlung mit Beifall aufgenommen.

Der Bericht der Kassenprüfer war ohne Beanstandungen. Dem Kassenwart wurde mit 1 Stimmenthaltung die Entlastung erteilt.

Die Entlastung des Vorstandes wurde mit 4 Stimmenthaltungen erteilt.

Bei den Neuwahlen des Abteilungsvorstandes wurden zum

1. Vorsitzenden	Felix Kunst
2. Vorsitzenden	
und Laufwart	Ingo Balke
Kassenwart	Udo Oelwein
Sportwart	Peter Hartmann
Schriftwart	Peter E. Müller

gewählt.

Danksagung an unseren langjährigen Kassenwart Heinz Böttcher für seine geleistete Arbeit.

Als Jugendwartin wurde Karin Fasel mit 2 Stimmenthaltungen bestätigt.

Der Haushaltsplan wurde diskutiert und mit 2 Stimmenthaltungen gebilligt.

Wahl der Kassenprüfer: Henry Komoba, Frank Jahnke, Gabriela Ohliger und Michael Eun wurden für zwei Jahre gewählt.

Peter E. Müller

**BOCCIA®**  
TITANIUM

ZEIT-DESIGN IN TITAN.

**Uhrmachermeister  
Warbinek**

Nur in der  
Fußgängerzone

Juwelier am  
Tegel-Center

13507 Berlin  
Gorkistraße 5  
☎ 433 78 63

Über 75 Jahre

### 22. Team-Marathon am 21.1.2000

Team-Marathon, wieder einmal etwas Neues für uns. Einen Mannschafts-Marathon kennen wir ja seit Jahren, aber an einem Team-Marathon haben wir noch nicht teilgenommen und dann auch noch gleich im Januar. Ein Team wird jeweils aus 3 Läuferinnen/ern gebildet, die dann gemeinsam die 42.195 km laufen müssen und auch zusammen im Ziel ankommen müssen.

So waren wir also erstmals mit 1 Frauenmannschaft (Sabine Quander, Carola Quander, Helga Mittmann) und 1 Männermannschaft (Steven Barlow, Peter Hartmann, Ingo Balke) am Start. Wir wollten diesen Marathon aus dem **Wintertraining** heraus laufen und pünktlich setzte dann auch der Winter mit Kälte und Schnee zwei Tage vorher ein. Auch am Lauftag selbst teilweise Schneetreiben, eiskalter Wind von vorn und eine immer glatter werdende Strecke, da ja ein Rundkurs acht Mal zu durchlaufen war. Diese Strecke kostete Kraft und wegen der Glätte, Schnee- und Eisknubbel war äußerste Konzentration angesagt.

Erstaunlich war, daß unsere beiden Mannschaften zusammen diesen Marathon erleben wollten, und so liefen wir sechs Unentwegten von Beginn an gleichmäßig ein 6-Minuten-Tempo, da eine Endzeit um 4 Stunden herauskommen sollte. Für uns also ein echter Team-Marathon. Mit diesem Lauf woll-

ten wir uns gleichzeitig auf unser nächstes großes Ziel, dem Malta-Marathon Ende Februar, vorbereiten.

Es lief, d.h. wir liefen alle sehr gut, gleichmäßig, ruhig und bei keinem waren irgendwelche Schwierigkeiten zu erkennen. Bis dann, ja bis dann der km 26 kam und Peter plötzlich langsamer wurde und auch eine kurze Pause einlegen mußte. Noch blieben beide Teams zusammen und warteten, bis Peter wieder den Anschluß gefunden hatte. Doch bei km 29 kam dann das endgültige „Aus“, Peter mußte aufgeben. Die Männermannschaft war somit „geplatzt“. Die Frauen zogen nun mit leichtem Zeitverlust energisch weiter, konnten wieder einige Teams einholen und vorbeiziehen und erreichten nach 4:23:09 Stunden als 2. Frauenmannschaft das Ziel.

Nachdem die Versorgung von Peter (akute Kreislaufprobleme) sichergestellt war, nahmen auch Steven und ich das Rennen wieder auf und liefen die letzten 13 km, als sogenannte „Marathon-Splitter“, in einem etwas verschärften Tempo den anderen Mannschaften hinterher und erreichten das Ziel immerhin noch nach 4:15:12 Stunden.

Es war eine gut organisierte Laufveranstaltung und wir werden im nächsten Jahr bestimmt wieder mit einigen Teams zur Stelle sein. Wir haben viel gelernt, besonders hinsichtlich des Wettkampfverhaltens bei derartigen langen Mannschaftsläufen, aber auch für den Trainingsaufbau in der „Winterpause“ zu solch einem Marathon-Lauf.

Ingo Balke



# The World's First Marathon of the „New Millennium“

Eine Idee wurde Wirklichkeit! Anlässlich des Ägypten-Marathons vor vier Jahren äußerte Andy Galloway (AIMS-Vizepräsident) gegenüber Klaus Weidt (Laufzeit-Reisezeit) seine Vorstellung „Run into the next 1000 years – the Millennium-Marathon in New Zealand“. Götz und Rüdiger griffen den Vorschlag auf und diskutierten am L-Stammtisch darüber. Weil die Fahrten mit der Reisezeit zu besonderen Lauf-Ereignissen, z. B. Athen-Marathon '96 auf traditioneller Route oder 1. Internationaler Karthago-Marathon, nicht nur Sport und Spaß sondern auch Kultur, Geschichte und Erholung boten, fanden sich schnell einige Mitläufer/innen.

Brigitte, Götz, Hiltrud, Horst, Matthias, Sigrid und Rüdiger „jetteten“ mit 107 Läufer/innen der Zeit entgegen; wohl an das „schönste Ende der Welt!“ Während in Deutschland erst gefrühstückt wurde, waren sie bereits auf der „Millennium“-Nudel-Silvesterparty 1999 im Sportzentrum in Hamilton.



„Millennium“-Nudel-Silvesterparty in Hamilton 1999

Lag es an fehlender Kondition (die lange Anreise hatte geschlaucht) oder am bevorstehenden einmaligen Ereignis „The World's First Marathon of the New Millennium“, jedenfalls gegen 22 Uhr Ortszeit waren alle bereits im Hotel. Das Jahr 2000 wurde sehr individuell in den Zimmern empfangen: schlafend, fernsehend, das Feuerwerk über Hamilton beobachtend und/oder Saft und Sekt trinkend. Die

letzten Steher machten kurz nach 2 Uhr Ortszeit das Licht aus, um gegen 3.30 Uhr aufzustehen.

Um 6 Uhr am 1. Januar 2000 (in Deutschland begann gerade der Silvesterabend 18 Uhr) fiel der Startschuß zum 1. Marathon im Jahr 2000 auf dieser Erde. Marathonis aus 47 Ländern (u.a. USA 662 Teilnehmer, BRD 546, NZ 517) trabten mit großem Hallo im Nieselregen in den grauen Morgen. 15 Minuten später folgten die 5 km und 10 km Fun-Läufer/innen. Nur wenige Neuseeländer standen am Straßenrand; teilweise nur im Schlafanzug und Morgenrock, aber mit Kaffeetasse! Erklärend muß gesagt werden, daß Neuseeland sehr dünn besiedelt ist, Hamilton fast nur aus Einfamilienhäusern besteht und gerade Sommerferien waren. Trotzdem kam Stimmung auf, wenn man sich ein „Happy New Year“ wünschte. Der eine oder andere Zuschauer verschluckte sich schon mal an seinem Frühstücksbrot, wenn ein Marathonist ihm unerwartet seine Neujahrswünsche zurief.

Brigitte kam als Erste ins Ziel. Sie absolvierte wegen ihres Knieproblems nur 10 km. Unsere sechs Marathonis, die alle aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen nicht viel trainieren konnten, haben die 42.195 km erfolgreich gemeistert. Der VfL Tegel wurde somit sportlich gut vom Millennium-Marathon-Team am anderen Ende der Welt vertreten.



VfL „Millennium“-Marathon-Team am Ziel seiner Träume

Nach dem Buffet für alle Teilnehmer wurde um 12 Uhr „Hamiltonzeit“ = 0.00 Uhr „Berlinzeit“ selbstverständlich auch der Neujahrsbeginn 2000 in Deutschland mit neuseeländischem Bier begrüßt, die Feierei endete erst am späten Abend mit der Neujahrsparty im Hamiltoner Sportzentrum.

Das VfL-MM-Team erholte sich anschließend auf einer Rundfahrt über die Nord- und Südinsel und genöß die landschaftlichen Reize Neuseelands: Thermalquellen, Sinterterrassen, Sprudelbecken, Blubberlöcher, Geysire, Tropenwald, Fjorde, Traumstrände usw. In diesem Land findet man alle landschaftlichen Attraktionen Europas und Nordafrikas en miniature vereint, komprimiert auf einer Fläche, die kleiner ist als die Deutschlands.

Gegen Ende der Reise gab es in Greymouth dann noch eine Millennium-Marathon-Teilnehmerehrung durch die Reisezeit. Allen MM wurde beurkundet, den Wechsel in das neue Jahr anno 31. Dezember 1999 zum 1. Januar 2000 anlässlich des 1. Marathons der Welt im „neuen Millennium“ in Hamilton/Neuseeland erlebt zu haben; am schönsten Ende der Welt, 175 Grad östlicher Breite, über 5000 km südlich des Äquators und 12 Stunden der Zeit in Berlin voraus.



Die VfL „Millennium“-Marathonis mit ihrem Coach

Für die Statistiker:

Brigitte B.	1:27:00 Std.
Götz B.	4:55:41 Std.
Horst N.	4:55:43 Std.
Hiltrud N.	4:58:00 Std.
Matthias N.	5:11:32 Std.
Rüdiger H.	5:50:04 Std.
Sigrid G.	5:58:13 Std.

Brigö

## VfL Tegel immer dabei

Auch an der 17. Winterlauf- und Marschserie der LG Süd nahmen Leichtathleten teil und verteidigten erfolgreich Platz 1 als stärkste Gruppe. Und dies, obwohl einige von ihnen auch am New York City Marathon, Millennium-Marathon in Hamilton oder Berliner Laufveranstaltungen parallel teilnahmen.

Bei Wind und Wetter ging es über Stock und Stein auf der schon traditionellen Strecke rund um die Krumme

Landke und den Schlachtensee. Da die 10 Läufe der Serie nur Trainingscharakter haben, konnte sich jeder das Tempo und die Streckenlänge nach seinem nächsten Wettkampf einteilen.

An den Sonnabendnachmittagen wurden nicht nur 1, 2 oder 3 Runden gelaufen, sondern auch viel gequatscht und gellacht. Anschließend traf man sich zum „Aufwärmen“ im „Pferdestall“.

Unser 2. Vorsitzender Ingo Balke durfte bei der Pokalverteilung stolz die Ur-

kunde für die erfolgreichste Mannschaft (zum 3. Mal!) entgegennehmen. Traditionell ging es anschließend zum „Siegeressen“. In angenehmer Atmosphäre wurden die leeren Glykosespeicher mit Ente und chinesischen Köstlichkeiten wieder aufgefüllt.

Die ersten Teilnehmer/innen sollen sich schon für die nächste Winterlaufserie angemeldet haben.

Göbe

## Info-Post „Läufertruppe“ – Ergebnisse –

### 27. Berliner Winterlaufserie des BSV 92

Bei dieser Winterlaufserie sind im Januar an 3 Wochenenden 10 – 15 – und 21,1 km unter Wettkampfbedingungen zu laufen. Die jeweils erzielten Leistungen werden addiert und nach der Gesamtzeit die Platzierung der einzelnen Läuferinnen/er ermittelt.

#### Frauen:

Helga Mittmann	3. Platz
Klasse W 50	
10 km	49:37 Min.
15 km	1:15:08 Std.
21,1 km	1:53:00 Std.
<b>Gesamtzeit:</b>	<b>3:57:45 Std.</b>

#### Einzelläufer über 10 km waren:

Annemarie Bartels in 53:08 Min.

Die Strecke „Rund um das Stadion Wilmersdorf“ ist durch die mehrmals zu durchlaufenden Steigungen und abfallenden Strecken besonders bei Glätte recht anspruchsvoll.

Unsere Teilnehmer waren:

#### Männer:

Ingo Balke	4. Platz
Klasse M 60	
10 km	44:20 Min.
15 km	1:09:56 Std.
21,1 km	1:39:37 Std.
<b>Gesamtzeit:</b>	<b>3:33:53 Std.</b>

Karl Mascher in 37:11 Min.

### NSF- Winterbahnlauf am 19.2.2000

#### 5.000 m:

Annemarie Bartels 24:58 Min.

#### 10.000 m:

Karl Mascher 37:28 Min.

Ingo Balke 43:53 Min.

Ingo Balke

### 25 km Vereinsmeisterschaft des VfL Tegel am 30.4.2000

Im Rahmen der 25 km von Berlin findet auch im Jahr 2000 die Vereinsmeisterschaft des VfL Tegel über 25 km statt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des VfL Tegel, gleich welcher Abteilung sie angehören. Um jedoch einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sind die nachstehenden Punkte zu beachten und Voraussetzung für die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften.

1. Die Anmeldung und die Startgebühr ist von jedem/er Teilnehmer/in selbst beim Veranstalter (BLV) einzureichen. Anmeldeformulare liegen im Vereinsheim.

2. Eine Rückerstattung der Startgebühr durch den Verein findet nicht statt.

3. Die Abholung der Startnummer und sonstiger Unterlagen ist von jedem Teilnehmer/in selbst vorzunehmen.

4. Zur Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft ist eine zusätzliche Mitteilung an die Leichtathletik-Abteilung erforderlich, z.B. „*Ich nehme an der Vereinsmeisterschaft über 25 km teil*“ (Name, Vorname, Jahrgang, Abteilung und Unterschrift).

**Diese Meldung ist bis zum 24.4.2000 bei der Leichtathletik-**

**Abteilung einzureichen. Spätere Meldungen können nicht berücksichtigt werden.**

5. Die Siegerehrung findet im Anschluß an die Veranstaltung um 14 Uhr im Vereinsheim statt.

6. Auszeichnungen: Der/die Vereinsmeister/in erhalten Pokale, alle anderen Teilnehmer/innen erhalten Urkunden.

7. Weitere Auskünfte unter:  
Ingo Balke ☎ 496 46 55 und  
Felix Kunst ☎ 433 49 48

Peter E. Müller





## Norddeutsche Einzelmeisterschaften/ Freistil

Am 12. und 13. Februar fanden in Forst die Norddeutschen Einzelmeisterschaften im Freistil statt. Vom VfL stellten sich 4 Aktive den Kontrahenten. Unter den über 250 Teilnehmern waren auch fast alle Bundesliga-Ringer aus den Hochburgen Luckenwalde, Frankfurt/Oder und Torgelow vertreten. Dementsprechend hoch hingen auch die Trauben für unsere Athleten. Sie gaben aber im Rahmen ihrer vergleichsweise bescheidenen Möglichkeiten alle ihr Bestes.

Am Sonnabend mußten zunächst die Männer und die B/C-Jugendlichen auf

die Matte. Mit einer Bronzemedaille für Benjamin Schubert in der Gewichtsklasse bis 130 kg gab es für uns einen erfreulichen Lichtblick. Mit etwas Glück hätte es auch Silber werden können. Im entscheidenden Kampf um den 2. Platz hatte Benjamin seinen Gegner Matthias Reinke aus Torgelow schon fast auf die Schultern gelegt, als der Pausengong den Mecklenburger rettete. Im zweiten Kampfabschnitt wendete sich dann das Blatt und Reinke konnte den Kampf noch gewinnen. Stefan Kuss (-97 kg) belegte den undankbaren 4. Platz. Romil Spassov hatte in der überaus stark

besetzten 85 kg-Klasse keine Chance und schied in der Vorrunde aus.

Auch unser Jugendlicher Daniel Dahm (-69 kg) hatte keine echte Medaillenchance und landete auf dem 4. Rang.

Am nächsten Tag startete dann Stefan Kuss in seiner Altersklasse bei den A/B-Jugendlichen und kam dann doch noch zu dem angestrebten Edelmetall. Für seine Vize-Meisterschaft wurde er mit Silber belohnt.

*Bernd Schwuchow*

## Norddeutsche Einzelmeisterschaften/ griechisch-römisch

Nur eine Woche nach den Freistil-Titelkämpfen standen die Meisterschaften in der griechisch-römischen Stilart auf dem Programm. Da uns an diesem Wochenende nur ein Auto zur Verfügung stand, konnten nur zwei Sportler des VfL nach Salzgitter anreisen. Die Wahl der Verantwortlichen fiel auf Benjamin und Stefan, den Medaillengewinnern von Forst.

Besonders Benjamin dankte seine Nominierung mit einer Spitzenleistung. Zunächst waren wir alle von einer außergewöhnlich hohen Teilnehmerzahl in seiner Gewichtsklasse überrascht. Doch gleich im ersten Kampf sorgte der 19jährige Tegeler für eine Sensation, als er den einheimischen

Mitfavoriten Marcus Schemer zum Entsetzen der Zuschauer bereits nach 20 Sekunden auf die Schultern zwang. Eine Niederlage gegen den Deutschen Junioren-Meister Mirko Schmidt (Torgelow) steckte er sehr gut weg, denn im nächsten Kampf besiegte er den starken Luckenwalder Steven Höse ebenfalls vorzeitig. Leider ging das Duell um den zweiten Platz verloren. Am Ende gab es aber nur strahlende Tegeler Gesichter, als unserem Benni die nicht für möglich gehaltene Bronzemedaille umgehängt wurde. Eine Supervorstellung unseres Schwergewichtlers, die auch Bewunderung bei anderen Betreuern fand.

Da wollte am nächsten Tag Stefan Kuss, der in Absprache zwischen dem

Vorsitzenden Manuel Fuentes und dem Sportwart Bernd Schwuchow aus Vorsichtsgründen nur bei den A/B-Jugendlichen startete, da in seiner Gewichtsklasse bei den Männern gleich mehrere amtierende und ehemalige Deutsche Meister antraten, nicht nachstehen. Und Stefan erfüllte die in ihn gesetzten Erwartungen und gewann die Bronzemedaille.

Zufrieden, weil auf die richtigen „Pferde“ gesetzt wurde, machte sich der Sportwart mit seinen Jungs auf den Heimweg.

*Bernd Schwuchow*

### Schwimmen

Montags 20.00 – 21.00 Uhr

Cité Foch

pro Abend DM 1,50





## Die Abteilungen

### Breitensport

**Schwimmwart:** Fred Curt, ☎ 491 18 17

### Handball

- Vorsitzender:** Uwe Urvat, ☎ 433 87 11
  - Vorsitzender:** Dieter Krüger, ☎ 434 53 39
  - Vorsitzender:** Knut Kurtz, ☎ 333 34 56
  - Kassenwart:** Dirk Schruppf, ☎ 43 49 07 20,  
Fax 43 49 07 30, Handy 0172/434 36 24
  - Jugendwart:** Dirk Schruppf, ☎ 43 49 07 20
  - Sportwart:** Günter Lüer, ☎ 433 80 87
  - 1. Pressewart:** Jörg Boese, ☎ 406 13 25  
(dienstl. 40 90 11 60)
  - 2. Pressewart:** Bernd Mellentin, ☎ 411 66 97
- Verbandsvertreter:** Frank-Dieter Koltermann,  
☎ dienstl. 865 251 65

### Judo

- Vorsitzender:** Christian Kirst, ☎ 432 71 41
- Vorsitzender und Pressewart:**  
Wolf-Henner Schaarschmidt, ☎ 796 34 34
- Kassenwart:** Fred Maurer, ☎ 927 23 07
- Sportwart:** Ralf Lieske, ☎ 0177/213 28 19
- Frauenwartin:** Andrea Wittur, ☎ 43 40 26 99
- Jugendwart:** Gerhard Schüller, ☎ 416 61 50

### Kegeln

Monika Kummerow, ☎ 431 81 72

### Kendo

- Vorsitzender:**  
Reinhard Juncker, ☎ 404 46 56
  - Vorsitzende:** Renate Demski, ☎ 404 66 07
- Kassenwart:**  
Johannes Schuhmann, ☎ 325 46 79
- Sportwart:** Wilhelm Bruders, ☎ 943 64 16
- Jugendwartin:** Dido Demski, ☎ 453 23 46
- Schriftwart:** Wolfgang Demski, ☎ 404 66 07

### Koronarsport

- Vorsitzender:** Johann Hötzl, ☎ 401 96 47
  - Vorsitzender:**  
Gerhard Schulze, ☎ 401 28 89
- Kassenwartin:** Ingeborg Matthei, ☎ 431 06 93
- Sportwart:** Manfred Thiel, ☎ 413 20 29
- Schriftwart:** Heinz Baumann, ☎ 433 74 71

### Leichtathletik

- Vorsitzender:** Felix Kunst, ☎ 433 49 48
  - Vorsitzender und Laufwart:**  
Ingo Balke, ☎ 496 46 55
- Kassenwart:** Udo Oelwein, ☎ 41 77 73 04
- Sportwart:** Peter Hartmann, ☎ 416 75 37
- Jugendwartin:** Karin Fasel, ☎ 43 66 90 61
- Schriftwart:** Peter E. Müller, ☎ 404 31 67

### Ringern

- Vorsitzender:**  
Manuel Fuentes, ☎ 43 40 94 30
  - Vorsitzender:**  
Gerhard Schlickeiser, ☎ 313 89 19
- Kassenwartin:**  
Stefanie Fuentes, ☎ 43 40 94 30
- Sport- und Jugendwart:**  
Bernd Schwuchow, ☎ 401 52 80
- Zeug- und Gerätewart:**  
Wolfgang Dins, ☎ 413 27 78
- Pressewart:** Hans Welge, ☎ 402 35 31

### Tanzen

**TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e. V.**

- Vorsitzender:**  
Peter Mangelsdorff, ☎ 433 96 53
  - Vorsitzender:**  
Günter Schwarz, ☎ 494 27 57
- Kassenwartin:** Margit Reuter, ☎ 431 45 47
- Pressewart:** Thorsten Unger,  
☎ 0171/548 44 57 (401 84 39)
- Sportwart:** Torsten Lexow, ☎ 404 13 07
- Jugendwartin:** Birgit Kukuk, ☎ 496 52 26

### Tennis

- Vorsitzender:**  
Matthias Spranger, ☎ 30 81 07 42
  - Vorsitzende:** Bärbel Stegmess, ☎ 433 94 73
- Kassenwart:** Hansjürgen Knaisch, ☎ 430 00 90
- Hallenwart:** Jochen Schüle, ☎ 433 73 54
- Sportwart:** Peter Klingsporn, ☎ 404 64 66
- Jugendwart:** Bernd Schrödter, ☎ 40 53 34 69
- Gerätewart:** Felix Naumann, ☎ 434 67 68
- Schriftwartin:** Hannelore Müller, ☎ 433 21 82
- Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring:**  
Peter Boretzki, ☎ 402 61 02

### Tischtennis

- Vorsitzender:** Frank Koziolk, ☎ 432 39 87
  - Vorsitzende:** Helga Schulze, ☎ 432 45 66
- Kassenwartin:** Dagmar Hübner, ☎ 434 65 02
- Sportwart:** Manuel Verch, ☎ 43 55 12 95
- Jugendwartin:** Jessica Lißon, ☎ 414 31 58

### Turnen

- Vorsitzender:** Peter Stiebitz, ☎ 40 54 11 38
  - Vorsitzende:** Angelika Lüer, ☎ 433 80 87
- Kassenwartinnen:** Uschi Kolbe, ☎ 402 73 82;  
Heidi Kube, ☎ 433 82 54
- Schrift- und Pressewartin:**  
Helga Kieser, ☎ 404 55 83
- Jugendwarte kommissarisch:**  
Jennifer Ney, ☎ 434 64 62  
Florian Lüer, ☎ 43 77 54 79

### Twirling-Majoretten

- Vorsitzende:** Sylvia Barunke, ☎ 436 12 49
  - Vorsitzende:** Sitta Zippel, ☎ 431 81 03
- Kassenwartin:** Barbara Nellen, ☎ 70 60 02 86
- Sportwart:** Rolf Nellen, ☎ 70 60 02 86
- Jugendwartin:**  
Scarlet Olschewski, ☎ 431 40 47
- Stellv. Jugendwartin:**  
Anna Balawender, ☎ 40 71 02 39
- Pressewartin:** Petra Geisler, ☎ 455 95 45
- Kommandeuse:**  
Stefanie Barunke, ☎ 436 12 49
- Stellv. Kommandeuse:**  
Melanie Kreibig, ☎ 431 34 16

### Vereinsjugend – Jugendrat

- Vereinsjugendwart:** Rainer Muß, ☎ 432 81 93
- Kassenwartin:** Dagmar Hübner, ☎ 434 65 02

## Das Präsidium des VfL Tegel 1891 e.V.

### Präsident:

Peter-J. Küstner, Treskowstraße 2,  
13507 Berlin, Telefon: 434 44 25

### Vizepräsident:

Horst Lobert, Am Tegeler Hafen 28c,  
13507 Berlin, Telefon: 433 81 74

### Präsidiumsmitglied für sportl. Belange:

Walfried Krajczek, Arosener Allee 137,  
13407 Berlin, Telefon: 496 45 90

### Präsidiumsmitglied für Kassenführung:

Ute Boretzki, Schluchseestraße 51,  
13469 Berlin, Telefon: 402 61 02

### Präsidiumsmitglied für Schriftführung und Presse:

Sabine Bojahr, General-Barby-Straße 91,  
13403 Berlin, Telefon: 413 71 93

### Präsidiumsmitglied für Organisation:

Bernd Bredlow, Am Ried 11a,  
13467 Berlin, Telefon: 404 37 70

### Beitragskonto:

Postbank Berlin:  
Kontonummer 1579 93-109  
BLZ 100 100 10

### Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:

Jeden Mittwoch (17–19 Uhr) und  
Freitag (9–13 Uhr) im Vereinsheim,  
Hatzfeldtalallee 29, 13509 Berlin,  
Telefon: 434 41 21  
(Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

### Kurse

Info-Telefon 434 02 999  
Büro- und Kassenstunden  
Dienstag 10–12 Uhr  
Donnerstag 17–19 Uhr

Die Redaktion behält sich vor,  
eingesandte Beiträge eventuell zu kürzen,  
ohne deren Sinn zu ändern!

**Redaktionsschluß  
für die nächste Ausgabe:**

Ausgabe 3/2000: 17. April 2000

## Impressum

### Herausgeber:

VfL Tegel 1891 e.V.

### VfL Tegel 1891 e.V.:

Präsident: Peter-J. Küstner, Treskowstraße 2,  
13507 Berlin, Telefon: 434 44 25

### Redaktion:

Sabine Bojahr, General-Barby-Straße 91,  
13403 Berlin, Telefon: 413 71 93

### Satz, Layout, Anzeigen und Druck:

Fotosatz Voigt, Reuchlinstraße 10–11,  
10553 Berlin, Telefon: 344 20 82/83,  
Telefax: 344 43 00

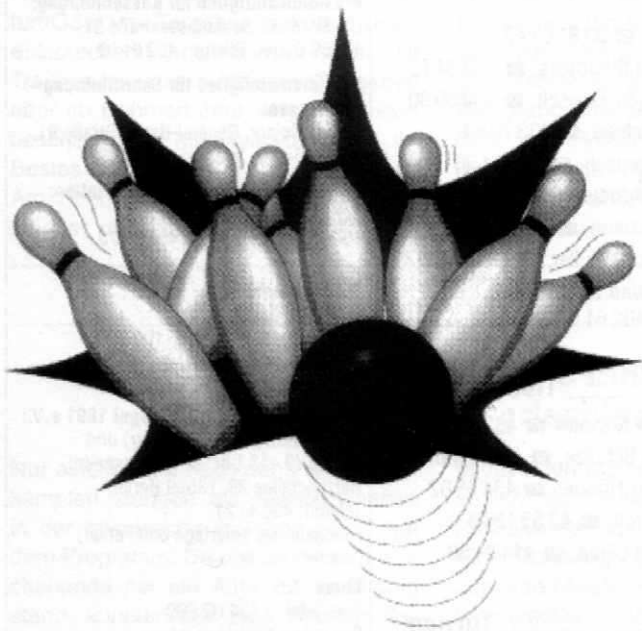
### Anzeigen-Annahme:

Gundela Alwast, Telefon: 432 84 96

Postvertriebsstück  
Entgelt bezahlt

**A 10524 F**

Verein für Leibesübungen  
Tegel 1891 e.V.  
13509 Berlin  
Hatzfeldallee 29



## Alle Neune!!!

Es sind noch Termine frei!

Auskünfte erteilt:

Monika Kummerow

Telefon & Fax

431 81 72

# KOCH LEMKE MACHACEK

## RECHTSANWÄLTE & STEUERBERATER

Westfälische Straße 41, 10711 Berlin, Telefon 89 38 88-0, Fax 89 38 88-33

### Tätigkeitsschwerpunkte der Rechtsanwälte:

*Frau Koch:*

- privates Baurecht
- Verwaltungsrecht
- Mietrecht

*Herr Lemke:*

- Gesellschaftsrecht
- Wirtschaftsrecht
- Verkehrsrecht

*Herr Machacek:*

- Arbeitsrecht
- Sozial- und Sozialversicherungsrecht
- Arztrecht

*Herr Härtel:*

- Steuerberater
- Dipl.-Kaufmann
- Dipl.-Betriebswirt

### Interessenschwerpunkte der Rechtsanwälte:

Hochschulrecht • Bauträgerrecht • Versicherungsrecht • Familienrecht • Steuerstrafrecht • Arbeitsförderungsrecht

Autobahnausfahrt Kurfürstendamm, S-Bhf. Halensee (S4/S45/S46), Bus 104, 110, 119, 129, 219

Parkplätze befinden sich im Hof der Johann-Sigismund-Straße 20